

2023 im Sattel – 2024 bei der Tour de France dabei

Die Emilia Romagna lässt Radlerherzen höherschlagen



In der Emilia-Romagna boomt der Radtourismus. Rund um E-Bike, Mountainbike und Rennrad entwickeln sich stetig neue Projekte. Mit knapp 9.000 Kilometern Radrouten steht die Region an erster Stelle in Italien, was die Kilometerzahl der Radwege angeht. Im Profisegment kommt 2024 die [Tour de France](#) in die Emilia Romagna. Richtig: Der französische Rennradklassiker startet am 29. Juni 2024 in Florenz erstmals von italienischem Boden aus und führt mit Ankunft in Rimini in die Emilia Romagna. Bis zum 1. Juli bleibt die Tour de France mit den Etappen Cesenatico – Bologna und Piacenza – Turin italienisch. Eine denkwürdige Hommage an ein Land von Fahrradenthusiasten, das mit Gino Bartali, Gastone Nencini, Fausto Coppi oder Marco Pantani einige Toursieger hervorgebracht hat. Letzterer hat übrigens 1998 nicht nur die Tour de France, sondern auch den [Giro d'Italia](#) gewonnen. Der kommt bereits 2023 in die Emilia Romagna, wenn das „rosa Rennen“ vom 14. bis 16. Mai über die Strecken Savignano sul Rubicone – Cesena und Scandiano – Viareggio rollt. So vielseitig wie die Emilia-Romagna selbst ist, so abwechslungsreich sind die ausgeschilderten Radrouten durch die Region. Eine besonders schöne Strecke ist der Via [Romagna Radweg](#). Auf 460 Kilometern verbindet der permanente Radweg auf asphaltierten Neben- und Schotterstraßen Comacchio mit San Giovanni in Marignano, den Norden mit dem Süden der Romagna. Unterwegs gibt es Dörfer, Burgen und Schlösser zu entdecken, führt die Tour durch Weinberge und wartet zahlreiche authentische Einkehrmöglichkeiten auf hungrige Radler mit Lust auf die abwechslungsreichen kulinarischen Köstlichkeiten der Region. Diese lassen sich auch auf der [Food Valley Bike Radroute](#) genießen, die zwischen Geschmack und Kultur auf 70 Kilometern durch das Herzen der Emilia-Romagna führt. Durch die Ländereien von Giuseppe Verdi und die Herkunftsorte so berühmter Wurstwaren wie den Culatello di Zibello.

Mit auf Fahrradfahrer zugeschnittenen Übernachtungsangeboten setzt das regionale Konsortium von Bike-Hotels – [Terrabici](#) – Maßstäbe in Sachen zielgruppenorientierter Tourismus. Neben den Bike Hotels mit Radfahrerextras wie abschließbare Fahrradräume oder passend ausgestattete Werkstätten für kleine Reparaturen gehören auch besondere Angebote und Pakete zum Service von Terrabici.

Zuschauen, wie die Profis in atemberaubender Geschwindigkeit den Berg hinauf treten, sich selbst mit anderen Hobbyradfahrern und Semiprofis im Wettkampf messen oder einfach nur als Radtourist genießen. 2023 hält die Emilia Romagna zahlreiche Radsportveranstaltungen bereit, die für Radsportbegeisterte schon fast ein Muss sind. Zu den Klassikern zählt der Giro d'Italia, der vom 14. bis 16. Mai durch die Apenninen von Cesena und Reggio Emilia rollt. Das sollte man einmal miterlebt haben: gesperrte Straßen, damit der Peloton ungestört durchsausen kann, anfeuernde Fans am Streckenrand, ein ansteckendes rosa Fieber, dem während der Giro-Tage keiner entkommt. In der zweiten Ausgabe des European Media Cycling Contest – [EMCC](#) – haben Mitte September während des [Italian Bike Festival 2023](#) in Misano Adriatico ausgewählte europäische Journalisten, Blogger, Influencer und Youtuber die Gelegenheit an einem Radsport happening teilzunehmen, bei dem sich alles um Radfahren und Tourismus dreht. Zu den wichtigen, traditionellen Granfondo-Rennen zählen auch die [Nove Colli](#), 2023 geht es zum 52. Mal an den Start und lockt Rennradfans vom Start in Cesenatico aus ins Hinterland der neun Hügel. Bis September halten zahlreiche Granfondo-Rennen interessante Strecken und fordernde Höhenmeter für Radenthusiasten bereit. Alles bestens organisiert, nur anmelden und in die Pedale treten muss man selbst. Die Emilia-Romagna: so viele Ferientage kann man gar nicht haben, wie diese Region bräuchte, um alle kulturellen und kulinarischen Besonderheiten zu entdecken. Kommen noch die sportlichen Events dazu, sollte man die zur Verfügung stehenden Urlaubstage besonders gut planen. Zum Beispiel unter Einbeziehung des [IRONMAN](#) Italien, der in der sechsten Auflage 2023 am 16. und 17. September nach Cervia zurückkehrt, für Triathleten ein Grund für eine Reise in die Emilia-Romagna.

Weitere Informationen

visitemiliaromagna.de

Pressekontakt in Italien

Claudia Valentini, c.valentini@aptservizi.com, Tel. +39 366 6623107; Anna Orlandini, a.orlandini@aptservizi.com, Tel. +39 349 7752032

Bike Project Leader

Andrea Manusia, cycling@aptservizi.com, Tel. +39 335 8354383